

Nr. 6 – AUSSCHUSS FÜR UMWELTSCHUTZ UND WEGE vom 29.01.2015

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 22.05 Uhr, Dorfhaus „Zur Mühle“

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

GV Siert, Reinhard (Vorsitzender)
GV Bauck, Knut
WB Mehrkens, Peter-Uwe – zugleich Protokollführer
GV Steding, Ina
WB Wrage, Gerhard

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan
GV Jensen-Schmidt, Carmen
GV Nürnberg, Angelika

Mitglieder aus anderen Ausschüssen

WB Liedtke, Thomas
WB Wiechel, Vera

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert:

Vorsitzender GV Siert beantragt, den TOP 5 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten. Dem Antrag wird zugestimmt. **(5:0:0)**

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 05 wird 08; TOP 06 wird TOP 05; TOP 07 wird 09; TOP 08 wird TOP 06; TOP 09 wird 07. **(5:0:0)**

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Verpflichtung eines bürgerlichen Ausschussmitgliedes
03. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Streu- und Räumarbeiten der gemeindeeigenen Straßen und Wege
06. Stand des Maßnahmenplanes/Umsetzung Maßnahmen
07. Einwohnerfragestunde
08. Übernahme von Pflegearbeiten in Eigenregie der Gemeinde - **nichtöffentlich**
09. Ausschreibung Grünflächenpflege

A. Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende GV Siert eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und besonders WB Peter-Uwe Mehrkens als neues Mitglied im Ausschuss. Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 29.10.2014 Herrn Peter-Uwe Mehrkens als neues Mitglied und zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden gewählt (gleichzeitig Protokollführer). Wir wünschen ihm einen guten Start. Wir bedanken uns bei Herrn Hartmut Sick für sein ehrenamtliches Engagement.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Verpflichtung eines bürgerlichen Ausschussmitgliedes

Vorsitzender GV Siert, Reinhard verpflichtet den wählbaren Bürger Peter-Uwe Mehrkens durch Hand-schlag.

TOP 3: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:

- Klärteichwerte:

| | Aug 14 | Sep 14 | Okt 14 | Nov 14 | Dez 14 | Jan 15 |
|--------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| CSB (110) | 63 | 56 | 49 | 46 | 44 | 44 |
| Stickstoff „N“ (15) bei >12 °C | 11,9 | 25,4 | 25,5 | 33,6 | 34,9 | 10,8 |
| Wassertemp. [°C] | 22,0 | 19,2 | 13,7 | 10,2 | 4,5 | 2,8 |

Nach Rücksprache mit Herrn Unger, Fa. Abwassertechnik Unger GmbH, ist eine Ursache der erhöhten Stickstoffwerte, dass zu wenig Sauerstoffeintrag besteht. Zur Verbesserung der Nitrifikation könnte der Einsatz eines konventionellen Rührwerks einen höheren Wirkungsgrad erzielen. Ein Angebot über 5.200,00 € zzgl. MwSt. liegt vor.

Zunächst soll der Windeintrag durch Knickstutzen und Eingrenzung des Schilfbewuchses verbessert werden.

- Die neue Straßenreinigungssatzung ist von der Gemeindevertretung auf den Weg gebracht worden.
- Das Abschälen des Grasüberwuchses an den Seiten am Ulmenweg und Bollwisch wird von Fa. Borchers durchgeführt.
- Fa. SveKa (Mahn) beschneidet einige Bäume u. a. in der Brüchhorststraße und im Ulmenweg.
- Das Beschneiden der Knicks an den Gemeindewegen wurde von Fa. Studt durchgeführt.
- Am Durchlass Dänisch-Müssen (Graben 330, Bredenbek) muss die Böschung neu gesichert werden. Fa. Gosch-Bau verlegt Mammut-Rasengitter in Beton.
- Am Donnerstag, den 19. März 2015 findet die Strauchgutabholung von Haus zu Haus statt.
- Am Sonnabend, den 28. März 2015 findet der Dorfputz statt.

Bürgermeister:

- In den letzten Wochen und Monaten sind vermehrt die Abwasserpumpen im Ulmenweg und in der Kaltenkirchener Straße ausgefallen und der Notdienst musste gerufen werden. Zum einen kamen die Störungen durch Feststoffe, Hochwasser, aber auch auf Grund von Verschleiß und Defekten. Im Ulmenweg muss jetzt z. B. die Schaltanlage ausgetauscht werden.
- Zum Abschluss der Sanierungen in unserem Dorfhaus wird in den nächsten Monaten in den Garagen der Feuerwehr eine Abgasabsauganlage installiert. Die Fa. ecovent GmbH, Lübbecke, soll den Auftrag erhalten. Es handelt sich um denselben Typ Abgasanlage wie der in Oersdorf oder Kaltenkirchen.
- Die Reparatur der Straßenbeleuchtung in der Kirchstraße/Ecke Grevensberg dauert noch an.
- Der Glasfaserausbau in Sievershütten ist noch in Arbeit. Die letzten Anschlüsse und Hauptleitungen werden in diesen Wochen gelegt. Die ersten Mängelbeseitigungen wurden durch die Tiefbaufirma schon erledigt. Eine Abnahme durch die Gemeinde und das Amt ist noch nicht erfolgt, da noch arbeiten ausstehen.
- Während des letzten Hochwassers wurde festgestellt, dass ein Durchlass in der Straße Dänisch-Müssen defekt ist und das Wasser somit nicht ausreichend ablaufen konnte. Dieser Durchlass wird nun saniert.
- Auf der Jahreshauptversammlung unserer Feuerwehr am 17.01.2015 wurde Matthias Wrage einstimmig zum neuen Wehrführer gewählt. Zum stellvertretenden Wehrführer wurde Marc Nürnberg gewählt. Matthias Wrage tritt die Nachfolge von Gerhard Wrage an, der nicht mehr zur Wahl angetreten war.
- Termine
03. Februar 2015 Sitzung des Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Amt Kisdorf in Kattendorf
09. Februar 2015 Sitzung des Ausschusses für Kultur, Jugend und Sport um 19.30 Uhr im Dorfhaus
16. Februar 2015 Gemeindevertretung Sievershütten um 20.00 Uhr im Dorfhaus

Seite 3

TOP 4: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Steding, Ina: - Der Graben (Rendsbek) ist am Anlieger Pohlmann ausgeschwemmt. Ist der Gewässerpflegeverband informiert?

Ja.

- Dürfen Gewerbetreibende Altpapier im Container Dänisch-Müssen entsorgen?
Werden sie möglicherweise belangt?

Die Sinnfälligkeit der Aufstellung eines Schildes wird diskutiert.

GV Bauck, Knut: -Die Knickbeschneidung im Weg zum Zuschlag am Wasserwerk „Hellmann“ muss noch durchgeführt werden. Wer soll es nun umsetzen?
- Werden die Fahrspuren in der Bankette am Dorfhaus wieder ausgebessert?
- Wann werden die Schneefanggitter auf dem Dach des Dorfhauses installiert?

GV Siert, Reinhard: - Wann wollen wir die nächste Sitzung durchführen?

Termin: Mittwoch, 29. April 2015 um 19.30 Uhr

TOP 5: Streu- und Räumarbeiten der gemeindeeigenen Straßen und Wege

Die Streu- und Räumarbeiten für die Fahrbahnflächen der gemeindeeigenen Straßen und Wege werden seit Jahren von den Firmen Finnern aus Oering (Streudienst) und Wrage (Räumdienst) durchgeführt. Im Jahr 2002 wurde ein Räumschild für Wrage angeschafft; zugleich wurde ein Streugerät je zur Hälfte von Oering und Sievershütten für Finnern angeschafft.

Das Gemeindeprüfungsamt hat in seiner Prüfung festgestellt, dass für diese Arbeiten lediglich ein Beschluss der Gemeindevertretung vom 22.08.2002 vorliegt. Es sind keine schriftlichen Aufträge bzw. Rahmenverträge vereinbart und die Streu- und Räumarbeiten sind nicht öffentlich ausgeschrieben worden. Die Gemeinde ist nun aufgefordert, eine vertragliche Vereinbarung mit den beauftragten Firmen herbeizuführen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Wege beschließt, dass die bislang beauftragten Firmen Matthias Wrage und Finnern auch zukünftig die Streu- und Räumarbeiten auf den Fahrbahnflächen der gemeindeeigenen Straßen und Wege durchführen sollen.

Es wird auf die rechtlich vorgeschriebene Ausschreibung verzichtet, weil die Streu- und Räumarbeiten durch diese ortskundigen Firmen schnell und reibungslos durchgeführt werden können. Es ist eine vertragliche Vereinbarung mit den beauftragten Firmen herbeizuführen.

Die Amtsverwaltung wird gebeten, einen Vertragsentwurf zur nächsten Sitzung des Ausschuss für Umweltschutz und Wege vorzulegen.

(5:0:0)

TOP 6: Stand des Maßnahmenplanes/Umsetzung Maßnahmen

Die Maßnahmen für 2015 sowie die Liste „offene Punkte/noch bedenken“ wird durchgesprochen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Wege beschließt, dass diese zwei Pläne vom Vorsitzenden aktualisiert und dem Protokoll als Anlage beigelegt werden.

(5:0:0)

TOP 7: Einwohnerfragestunde

GV Jensen-Schmidt, Carmen: Werden die Regenrückhaltebecken regelmäßig begangen? Ja.

WB Wrage, Gerhard: Wird die Wasserentnahme für die Feuerwehr am Regenrückhaltebecken an der Mühlenstraße über den direkten Weg ermöglicht?
Der Entnahmeschacht ist nicht mehr praktikabel.

Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

Seite 4

Ende des öffentlichen Teils / nichtöffentlicher Teil wird nur an die Berechtigten übersandt.

B. Nichtöffentlicher Teil:

Ende des nichtöffentlichen Teils / öffentlicher Teil wird an die Berechtigten übersandt.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. Der Vorsitzende informiert über den Beschluss.

C. Öffentlicher Teil:

TOP 9: Ausschreibung Grünflächenpflege

Der Ausschuss für Umweltschutz und Wege hat die Übernahme von Pflegearbeiten gemäß dem Leistungsverzeichnis (Gemeinde-Arb.) vom TOP 08 in Eigenregie der Gemeinde beschlossen. Diese Arbeiten sind nicht mehr im Leistungsverzeichnis der Ausschreibung der Grünflächenpflege enthalten. Der Umfang des Leistungsverzeichnisses wurde mit dem Vorsitzenden, dem stellvertretenden Vorsitzenden, dem Bürgermeister und dem Techniker der Amtsverwaltung abgestimmt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Wege beschließt, die Ausschreibung der Grünflächenpflege mit dem geänderten Leistungsverzeichnis durchzuführen. Die ausgeschriebenen Leistungen sind für ein Jahr zu befristen mit der Option der Verlängerung um zwei Jahre. **(5:0:0)**

Der Vorsitzende beendete die Sitzung um 22.05 Uhr.

Gez.: Peter-Uwe Mehrkens
Protokollführer